



Schützengesellschaft 6416 Steinerberg

Rückblick auf das Vereinsjahr 1989:

- Frühlingsschiessen in Lauerz am 15./16. April 1989
7. Rang der SG Steinerberg \emptyset 35,900 Punkte / 10 Kränze / 17 Teilnehmer
Höchstresultate: Ehrler Robert mit 39 und Reichlin Kasimir mit 36 Punkten

- Einzelwettschiessen in Oberarth am 29./30. April 1989
Auch dieses Jahr beteiligte sich wiederum eine Gruppe aus Steinerberg, leider mussten sie in der 1. Runde ausscheiden.
Höchstresultate: Ehrler Robert mit 94 und Abegg Edwin mit 90 Punkten
weitere Einzelresultate: Bünter Josef, 45 mit 67 und Reichlin Kasimir mit 65 Punkten.

- Schützenbundschiessen in Schwyz am 6./7. Mai 1989
25. Rang der SG Steinerberg \emptyset 34,800 / 4 Kränze / 16 Teilnehmer
Höchstresultate: Reichlin Beat mit 39 und Truttmann Karl mit 37 Punkten

- Feldmeisterschaftsschiessen in Steinen am 10./11. Juni 1989
Im 20. Rang ist die Gruppe von Steinerberg mit 408 Punkten
Höchstresultate: Ehrler Robert und Reichlin Kasimir mit je 44 Punkten

- Standerneuerungsschiessen Feusisberg am 1./2. Juli 1989
50. Rang der SG Steinerberg \emptyset 66,333 Punkte / 7 Kränze / 16 Teilnehmer
Höchstresultate: Ehrler Robert mit 74 und von Rickenbach Paul und Truttmann Anton mit je 69 Punkten

- Dreiländerschiessen auf dem Rossberg am 5./6. Aug. 1989
SG Steinerberg ist als Gastsektion eingeladen. 16 Teilnehmer
 \emptyset 28,584 / 8 Kränze. Höchstresultate: Ehrler Robert und Marty Franz mit je 30 Punkten (Maximum). Ehrler Robert wird messergewinner der Spezialgabe.

- Pragelschiessen am 12./13. August 1989
69. Rang der SG Steinerberg / 42,363 Punkte / 6 Kränze / 18 Teilnehmer
Höchstresultate: Ehrler Robert und Abegg Edwin mit 47 und 45 Punkten
Treichelgewinner: Jungschütze Reichlin Ernst, 70 mit 43 Punkten

- Rigi-Schiessen am 26./27. Aug. 1989
Wiederum nahmeine Gruppe von Steinerberg teil. Höchstresultate:
Betschart Paul mit 46 und Abegg Edy mit 43 Punkten. 13 Teilnhmer
Kopfkranzgewinner: Betschart Paul mit 46 Punkten

- Stoos-Schiessen am 23./24. Sept. 1989

24. Rang der SG Steinerberg / \emptyset 43,500 Punkte / 14 Teilnehmer / 7 Kränze

Höchstresultate: Bünter Josef, 45 mit 47 und Reichlin Kasimir mit 45 Punkten

Goblets Gewinner: Marty Josef, 39 mit 41 Punkten

- Nachtschiessen Unterägeri am am 29. Sept. 1989

Die Gruppe Steinerberg mit 345 Punkten im 35. Rang / 8 Teilnehmer / 4 Kränze

Höchstresultat: Betschart Paul mit 52 Punkten = Geinner der Spez.-Gabe "Adler"

B U N D E S U E B U N G E N- Feldschiessen am 20./21. Mai 1989 in Lauerz

3. Rang der SG Steinerberg in der Grössenklasse B2 mit einem \emptyset 59.195 Punkten
79 Teilnehmer = 65 % / 31 Kränze und 48 Anerkennungskarten

Höchstresultate: Abegg Edwin mit 70 Punkten und Abegg Nikolaus mit 67 Punkten

- Oblig.-Programm 1989

123 Schützen haben das Oblig. geschossen

Höchstresultate: Felix Peter mit 102 Punkten sowie Reichlin Karl und Abegg Edwin mit je 100 Punkten.

Total 49 Anerkennungskarten = 39 % / 102 Schützen haben mit dem Stgw 57 und 3 Schützen mit dem Stgw 90 sowie 18 Schützen mit dem Karabiner geschossen.
64 Schützen waren Schiesspflichtige Schützen.

- Jungsschützenkurs 1989

In diesem Jahr wurden durch den Jungschützenleiter und Hilfsleiter wiederum 11 Jungschützen im Kurs ausgebildet (siehe Bericht des Jungschützenleiters Reichlin Kasimir).

AUSSCHIESSET 1 9 8 9 am 29.10. und 4./5. Nov. 1989

49 Schützen haben in diesem Jahr wiederum den Ausschiesset geschossen.

Stichsieger:

- Mitgliederstich	Marty Franz, 59	90 Punkte
- Glück	Kennel Markus, 66	99 "
- Gnippen	Abegg Edwin, 49	187 "
- Gruppen "Ueberraschig"	Reichlin Daniel, 69 Reichlin Ernst, 70) Reichlin Markus, 68	128 "
- Schützenkönig	Abegg Edwin, 49	185,8 Punkten

Schiessen "Diamant" vom 10.9.89 in Rothenthurm

Ebenfalls von Steinerberg haben Veteranen und Jungschützen am "Diamant-Schiessen" teilgenommen. Ein sehr gutes Resultat ist von unserem Veteran und Ehrenmitglied Truttmann Karl mit 48 Punkten (50) erzielt worden.

Schützenbundmeisterschaft 1989

Aus der Rangliste:

Kat A)	34. Rang	Ehrler Robert	mit	353 Punkten
	36. "	Abegg Edwin	"	351 "
	81. "	Marty Franz	"	315 "
	84. "	Zwyer Hans	"	294 "
Kat B)	52. Rang	Reichlin Kasimir	"	307 "
	58. "	Bünter Josef, 45	"	303 "

B A U L I C H E SWegsanierung zum Schützenhaus (Gesamtkosten Fr. 11'500.--)

Die Erstellung vom Betonweg ab Karl Marty (oberhalb Stall bis zum Schützenhaus), konnte der Betonweg in der Länge von ca 86 Meter und 80 cm Breite dank der finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde Steinerberg im 1989 ausgeführt werden. Die Gesamtkosten haben sich auf ca. Fr. 11'500.-- belaufen. Die Eigenleistung der SG Steinerberg haben ca Fr. 1'000.-- betragen. Der beste Dank an die Gemeinde Steinerberg und an alle Helfer.

Elektronische Scheibenanlage (Gesamtkosten Fr. 169'000.--)

Gemäss Auftrag der letzten GV 89 hat der Vorstand alle Abklärungen und Vorbereitungsarbeiten zur Erstellung von 6 elektr. Scheiben getroffen. Folgende Arbeiten wurden getätigt: Abklärung mit Eidg. Schiessoffizier, Besprechung und Offerte von der Firma SIUS sowie alle weiteren Offerten in diesem Zusammenhang. Besprechung mit den Landeigentümern Karl Abegg und Karl Marty. Gesuchstellung an den Gemeinderat Steinerberg, Sport-Toto-Kommission, an SLS und an die Spezialreserve für Bergkantone. Eine Kostenzusammenstellung und ein Plan für die Finanzierung wurde aufgestellt. Ein Zeitplan für das Bauprogramm erstellt und diesem konnte bereits dank den Bauchefs Ehrler Robert und von Rickenbach Paul und den Helfern, ein wichtiger Teil, der Kabelgraben und die Leitungsverlegung vorgezogen werden. Ein grosser Dank an diese Helfer. Ein weiterer wichtiger Schritt wird im Frühjahr die Kirchgemeinde betr. Kreditsprechung sein. Ich bitte alle Schützen und Schützenfreunde heute schon, diesem Anliegen die nötige Beachtung zu schenken. Die Zusicherung von der Kantonalen Finanzkontröle, wenn auch gekürzt auf Fr. 70'000.-- ist bewilligt und die Sport-Toto-Beiträge sind ebenfalls schon schriftlich zugesichert. Es ist fasst alles auf guten Wegen eingeleitet. Der eigentliche Einbau und die Montage sollte im Herbst 1990 (Nov.) erfolgen, so dass im Frühjahr 1991 auf der neuen Anlage geschossen werden kann.